



10 Dinge die Eltern beachten sollten

Die Spielgewohnheiten unserer Kinder ändern sich schnell. Eine der auffälligsten neuen Entwicklungen ist die steigende Anzahl von Spielzeugen, die mit dem Internet verbunden sind: vernetztes Spielzeug (eng: Internet of Toys oder Smart Toys). Um Eltern dabei zu helfen, die Herausforderungen dieser neuen, vernetzten Spielumgebung zu bewältigen, hat BEE SECURE eine Checkliste mit zehn Dingen zusammengestellt, die zum Thema Sicherheit und kindlichem Spiel zu beachten sind.

Sicherheit im Internet

Ist eine Internetverbindung wirklich nötig?

Manchmal geht aus den Beschreibungen auf der Verpackung oder im Webshop nicht klar hervor, dass das Spielzeug für die Benutzung mit einer WLAN- oder Bluetooth-Verbindung entworfen wurde. In

manchen Fällen braucht es eine solche Verbindung um das Spielzeug zu aktivieren. In anderen Fällen muss das Spielzeug permanent mit dem Internet verbunden sein, während es benutzt wird.

Wer hat Zugang zu den Daten?

Benutzern ist nicht immer klar, was mit ihren Online-Daten passiert, auch wenn gewisse persönliche Angaben angegeben werden müssen, um das Spielzeug zu benutzen. Eine Datenschutz-Garantie für vernetztes Spielzeug, die auf Gesetze und

Bestimmungen hinweist, die das Spielzeug einhält, wäre eine tolle Sache. Eltern können aber auch selbst Maßnahmen ergreifen, um das Risiko von Hacker-Angriffen oder Dateneingriffen zu verringern:

- ändern Sie Benutzernamen und Passwort gleich nach dem Kauf
- benutzen Sie immer ein/e starke/s Passwort oder PIN
- machen Sie nur personenbezogene Angaben, die absolut erforderlich sind
- schalten Sie das Spielzeug komplett aus, wenn das Kind nicht mehr damit spielt oder das Spielzeug eine Zeit lang nicht benutzt wird

- legen Sie ein Benutzerkonto mit (teilweise) erfundenen Angaben für Ihr Kind an
- nutzen Sie, wenn möglich, eine Zwei-Stufen-Verifizierung, um das Benutzerkonto zu schützen
- nutzen Sie eine sichere Internetverbindung: WLAN mit einem Passwort oder eine VPN-Verbindung

Wer kann Ihre Fragen zum Thema beantworten?

Für Eltern ist es schwer herauszufinden, welchen Standards und Anforderungen ein Hersteller gerecht werden muss. Das liegt daran, dass nicht alle legalen Anforderungen auf der Packung aufgeführt werden müssen. Versuchen Sie herauszufinden, ob das Spiel regelmäßig mit (Sicherheits)updates versorgt wird.

Besuchen Sie die Webseite des Herstellers, vielleicht gibt es einen Helpdesk, den Sie kontaktieren können. Weitere Informationen zu häufigen Problemen und Lösungen können Sie auch auf Kundenbewertungsseiten oder -foren finden.

Das Spiel Ihres Kindes

Wissen Sie womit ihr Kind wirklich spielt?

Schauen Sie Ihrem Kind beim Spielen zu oder spielen Sie mit, wenn es das Spielzeug zum ersten Mal benutzt und bleiben Sie weiterhin aufmerksam für etwaige Auswirkungen, die das vernetzte Spielzeug auf Ihr Kind haben könnte. Stimmen Ihre Beobachtungen mit Ihren Werten und Vorstellungen

als Elternteil überein? Vermittelt das Spielzeug beispielweise Auffassungen wie Mädchen und Jungs sich benehmen sollten? Fragen Sie sich selbst als Elternteil, ob Sie die Aspekte des Spielzeugs, die zu gewissen Verhaltensmustern anregen, akzeptieren können, und auch wie stark deren Einfluss ist.

Ist das Spielzeug für das Alter Ihres Kindes angemessen?

Nicht jedes vernetzte Spielzeug ist für alle Altersgruppen angemessen. In manchen Fällen können sie sogar schädlich sein. Die Alterszuordnung ist lediglich eine Empfehlung des Herstellers. Ob ein Spielzeug für eine gewisse

Altersgruppe angemessen ist, hat nicht nur mit möglichen Gefahren zu tun, sondern auch mit der Entwicklung und den Interessen des Kindes: ist Ihr Kind wirklich bereit für dieses Spielzeug?

Wie pädagogisch wertvoll ist das Spielzeug?

Nur weil ein Spielzeug als "pädagogisch wertvoll" vermarktet wird, bedeutet das nicht, dass es das auch ist. Spielzeuge werden in erster Linie entworfen um Vergnügen zu bereiten. Oft ist die Behauptung des Herstellers, dass ein Spielzeug pädagogisch

wertvoll sei, nicht gerechtfertigt. Sie könnten auch überprüfen, ob das Spielzeug den Unterrichtsmethoden der Schule Ihres Kindes entspricht.

Verursacht es zusätzliche Kosten?

Manche vernetzten Spielzeuge verursachen wiederkehrende Zusatzkosten, wenn Ihr Kind längerfristig damit spielen will. Überprüfen Sie die Verpackung des Spielzeugs oder die Webseite des Herstellers um mehr darüber zu erfahren. Auch auf

Elternforen kann man nützliche Informationen zu diesem Thema finden. Informationen zu In-App-Käufen und Werbung sollten für Eltern verständlich und für die Kinder nicht sichtbar sein.

Kann das Spielzeug geteilt werden?

Kinder spielen gerne zusammen. Aber ist das mit dem vernetzten Spielzeug auch möglich? Kann man mehrere Benutzerkonten anlegen oder kann man nur mit einem Konto spielen? Das könnte bedeuten, dass das Spielzeug nur von einem Kind benutzt werden kann. Können Geschwister beispielsweise

mit dem gleichen Benutzerkonto spielen? Auch diese Informationen findet man eventuell auf der Verpackung oder auf der Webseite des Herstellers, oder Sie richten sich direkt an den Spielzeughersteller.

Kann das Kind frei und kreativ spielen?

Freies Spielen bedeutet, dass ein Kind hin und wieder ohne Beobachtung spielen kann und dabei seine Kreativität nutzt. Passen Sie also auf, dass Ihre Kinder ihre Vorstellungskraft beim Spielen mit einem vernetzten Spielzeug nutzen können, ohne dabei

unter Druck zu geraten, weil sie etwas tun, was vom Hersteller nicht vorgesehen wurde. Kinder sollten spielen können ohne dass dabei jede ihrer Bewegungen online von Herstellern oder den Eltern nachverfolgt werden kann.

Gibt es ein Haltbarkeitsdatum?

Vernetztes Spielzeug ist auf spezielle Software angewiesen. Wenn der Hersteller keine Updates oder sonstige Unterstützung für die Software mehr bereitstellt, kann es schwierig oder gefährlich werden das Spielzeug zu benutzen. Überprüfen Sie, ob der Hersteller diesbezüglich Angaben macht und

ob die Unterstützung auch in ferner Zukunft fortgesetzt wird. Überprüfen Sie auch, ob ihr Kind seine Daten für zukünftige Versionen des Spiels benutzen kann, oder ob diese Daten gelöscht werden.

Bei Fragen bezüglich des Internetbetrugs oder der Nutzung des Internet im Allgemeinen, wenden Sie sich bitte an die BEE SECURE Helpline:



Dieser Text wurde aus dem Niederländischen ins Deutsche übersetzt, mit freundlicher Genehmigung von Mediawijzer.net.



powered by



Unveränderte kommerzielle Vervielfältigung und Verbreitung sind ausdrücklich erlaubt.
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/de/>
Herausgeber: BEE SECURE · B.P. 707 · L-2017
Luxemburg
Tel.: (+352) 247-86427 · Fax: (+352) 46 41 86

